

# Einrichtung eines eigenen Endgerätes

FREIE ROUTERWAHL

Anleitung zur Einrichtung einer  
Fritz!Box 7360, Firmware 6.83

# Inhalt

Informationen zur Routerfreiheit ab dem 01.08.2016	<b>3</b>
Kostenfreies Endgerät	<b>3</b>
Einrichtung eines eigenen Endgerätes	<b>4</b>
Einrichtung Internet	<b>5-7</b>
Einrichtung Telefonie	<b>8-9</b>
Rufnummerneinrichtung	<b>10-14</b>
Benutzeroberfläche Ihrer Fritz!Box nach erfolgreicher Einrichtung	<b>14</b>

## Informationen zur Routerfreiheit ab dem 01.08.2016

Seit dem 1. August 2016 können Kunden auf Wunsch eigene Router verwenden. Natürlich setzen auch die Stadtwerke Itzehoe das Gesetz zur Routerfreiheit um, so dass unsere Neukunden ab dem genannten Stichtag ihre eigenen Endgeräte für Internet und Telefonie nutzen können.

Darüber hinaus haben auch unsere IZ-KOM Bestandskunden die Möglichkeit, eigene Endgeräte zu nutzen. Wenn Sie einen eigenen Router verwenden möchten, wenden Sie sich bitte an unseren Breitband-Kundenservice. Gern senden wir Ihnen die erforderlichen Zugangsdaten zu.



Kontakt Breitband Kundenservice

Telefon: 04821774-800

E-Mail: [iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de](mailto:iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de)



Kontakt Breitband Störungshotline

Telefon: 04821774-880

E-Mail: [iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de](mailto:iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de)

## Kostenfreies Endgerät

Grundsätzlich erhalten weiterhin alle unsere IZ-KOM Kunden für die gesamte Vertragslaufzeit kostenfrei ein Endgerät zur Verfügung gestellt. Dieses wird durch unseren Techniker installiert. Wir empfehlen Ihnen ausdrücklich, die von uns bereitgestellten Endgeräte zu nutzen, um die vollständige Leistung und Qualität unseres Glasfasernetzes zu gewährleisten.

## Einrichtung eines eigenen Endgerätes

Zur Einrichtung Ihres eigenen Endgerätes benötigen Sie die von uns bereitgestellten Zugangsdaten. Für die erforderlichen Zugangsdaten wenden Sie sich bitte an unseren Breitband-Kundenservice unter 04821 774-800 oder per E-Mail an [iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de](mailto:iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de).

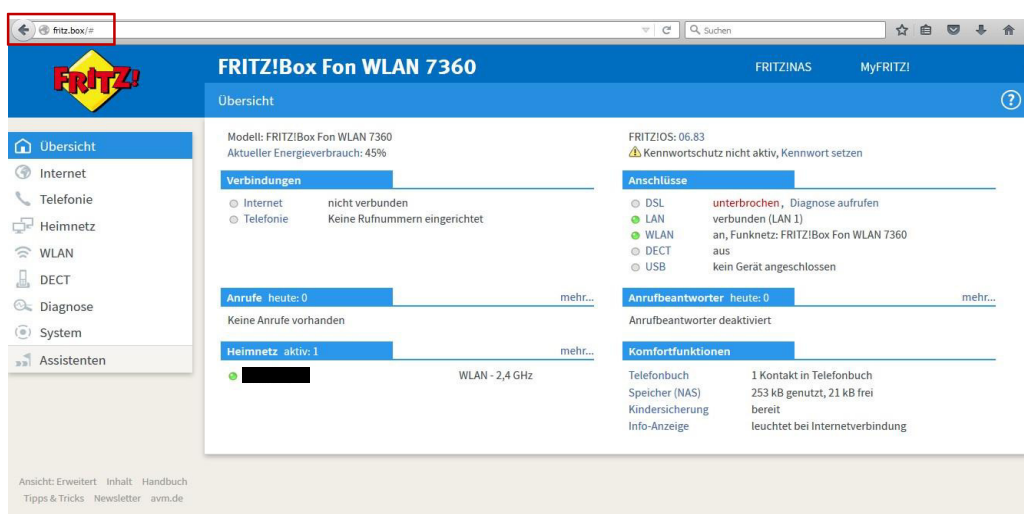
Bitte beachten Sie, dass wir nicht für die Vollständigkeit dieser Anleitung garantieren. Beachten Sie bitte außerdem, dass Sie Ihr Endgerät selbstständig einrichten müssen und wir im Störfall keinen Service für Ihr eigenes Endgerät anbieten können. Sie sind selbst für die Aktualität der Software Ihres Routers verantwortlich und eventuelle Firmware-Updates müssen Sie eigenständig durchführen.

**Starten Sie jetzt mit der Konfiguration Ihres Routers!**


# Einrichtung Internet

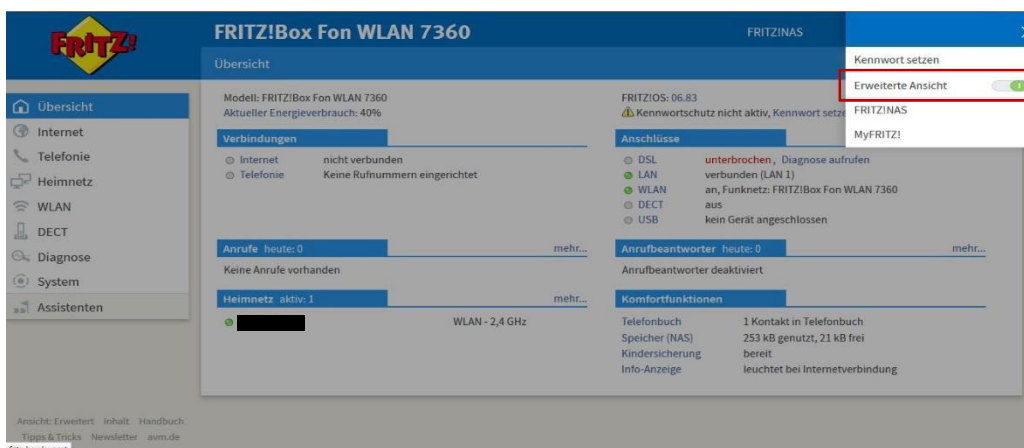
## 1. Benutzeroberfläche öffnen

Nachdem Sie Ihren Router wie gewohnt ans Netz angeschlossen und Computer und Router miteinander verbunden haben, rufen Sie bitte die Benutzeroberfläche Ihrer Fritz!Box auf. Geben Sie hierfür in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers „fritz.box“ ein.



## 2. Erweiterte Ansicht aktivieren

Über die Schaltfläche  (oben rechts) aktivieren Sie die erweiterte Ansicht und gelangen direkt in den erweiterten Modus.



### 3. Zugangsdaten eintragen

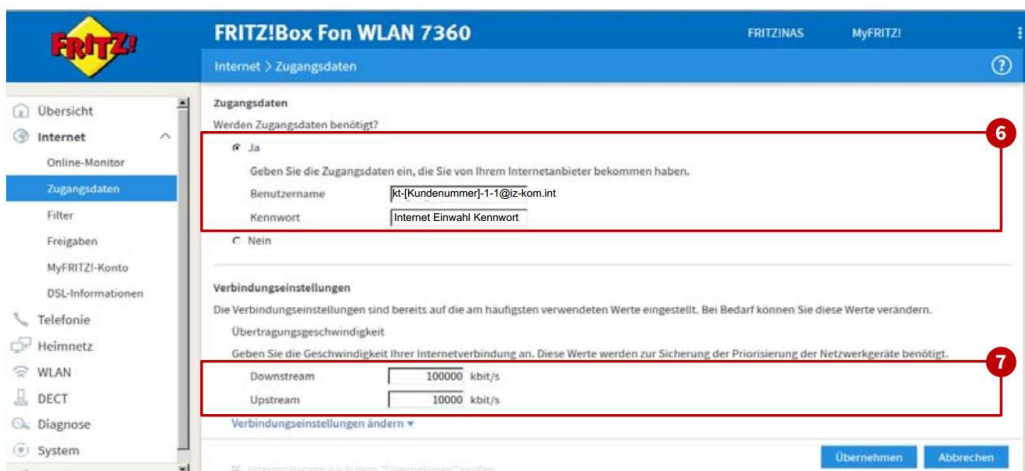
Klicken Sie anschließend auf den Menüpunkt „Internet“ und wählen dort den Reiter „Zugangsdaten“ aus.

Wählen Sie unter Internetanbieter „Weitere Internetanbieter“ sowie im Feld direkt darunter „Anderer Internetanbieter“ aus und tragen anschließend in das Eingabefeld Name „IZ-KOM“ ein.

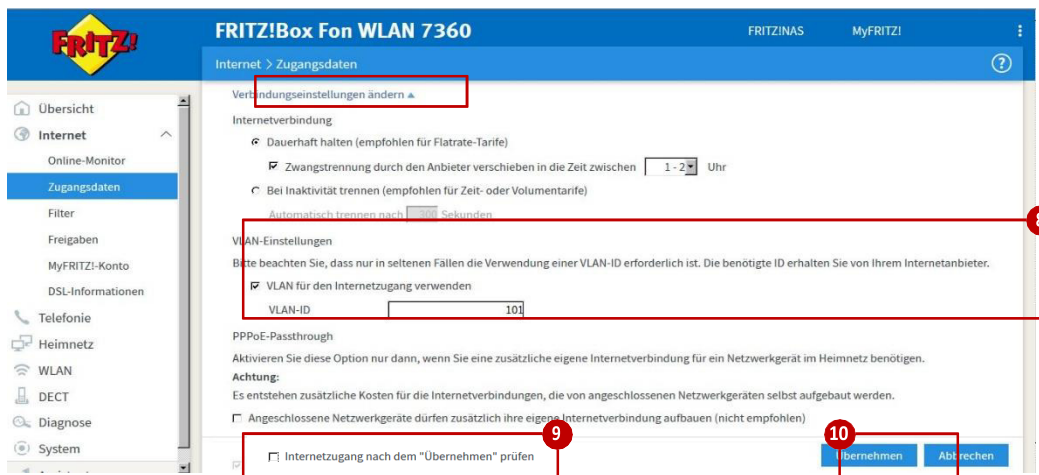
Bitte wählen Sie zudem die Punkte „Anschluss an externes Modem oder Router“ und „Internetverbindung selbst aufbauen“ aus und klicken diese an.

Im nächsten Schritt geben Sie bitte Ihre Zugangsdaten ein. Diese werden Ihnen von Ihrem Internetanbieter bereitgestellt.

Darüber hinaus ist in der Kategorie „Verbindungseinstellungen“ die Übertragungsgeschwindigkeit (Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung) manuell einzugeben. Tragen Sie hier die vertraglich vereinbarte Übertragungsgeschwindigkeit ein, z. B. bei IZ-KOM 100: Downstream 100.000 kbit/s und Upstream 10.000 kbit/s.



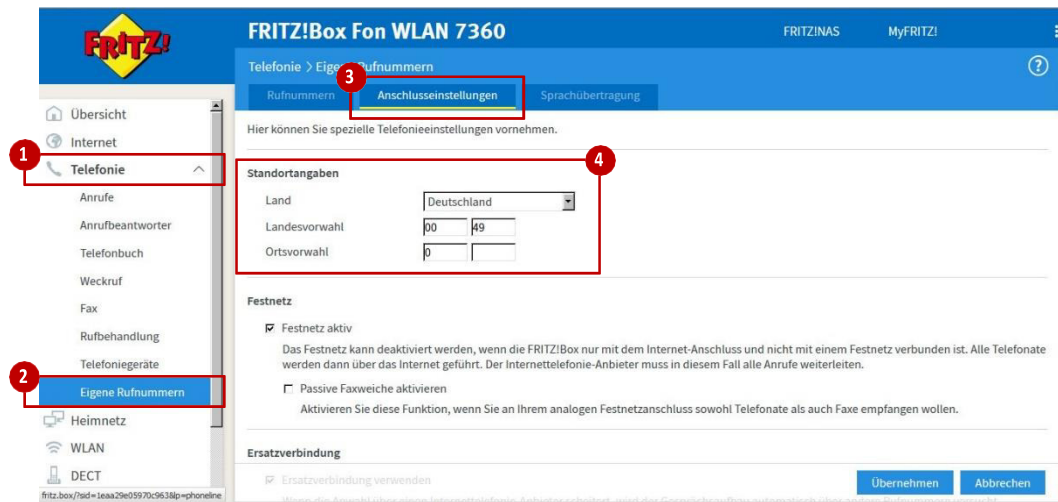
Klicken Sie auf „Verbindungseinstellungen ändern“ und passen Sie manuell die VLAN-Einstellungen an, indem Sie den Kasten „VLAN für Internetzugang verwenden“ aktivieren und die VLAN-ID 101 eingeben. Entfernen Sie zudem den Haken aus dem Feld „Internetzugang nach dem „Übernehmen“ prüfen“ und schließen Sie die Eintragung Ihrer Zugangsdaten mit einem Klick auf „Übernehmen“ ab.



# Einrichtung Telefonie

## 1. Anschlusseinstellungen öffnen

Um Ihren Telefonanschluss einzurichten, klicken Sie den Menüpunkt „Telefonie“ und anschließend „Eigene Rufnummern“ an. Im nächsten Schritt klicken Sie auf den Reiter „Anschlusseinstellungen“. Geben Sie nun Ihre Standortangaben ein.



**FRITZ!Box Fon WLAN 7360** FRITZ!NAS MyFRITZ!

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern **Anschlusseinstellungen** Sprachübertragung

Hier können Sie spezielle Telefonieeinstellungen vornehmen.

**Standortangaben**

Land: Deutschland

Landesvorwahl: 00 49

Ortsvorwahl: 0

**Festnetz**

☒ Festnetz aktiv

Das Festnetz kann deaktiviert werden, wenn die FRITZ!Box nur mit dem Internet-Anschluss und nicht mit einem Festnetz verbunden ist. Alle Telefonate werden dann über das Internet geführt. Der Internettelefonie-Anbieter muss in diesem Fall alle Anrufe weiterleiten.

☐ Passive Faxweiche aktivieren

Aktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie an Ihrem analogen Festnetzanschluss sowohl Telefonate als auch Faxe empfangen wollen.

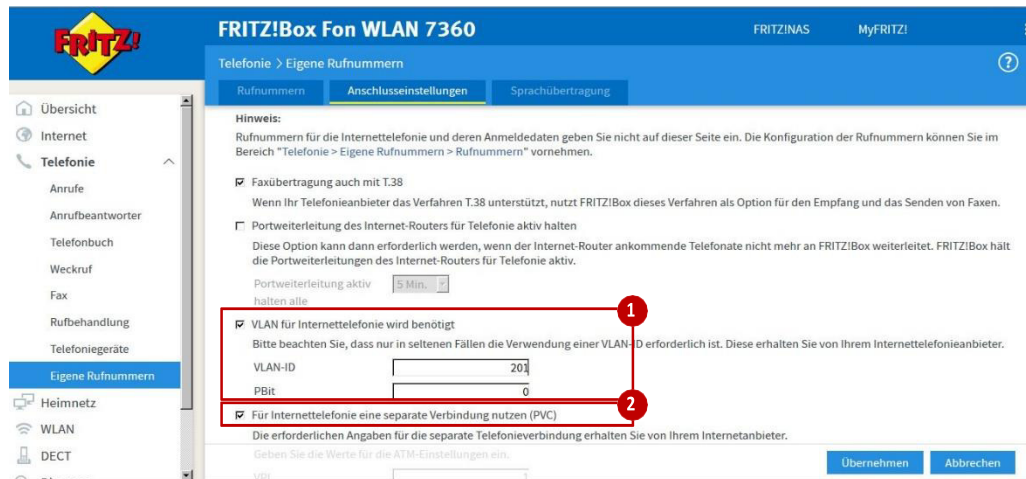
**Ersatzverbindung**

☒ Ersatzverbindung verwenden

Übernehmen Abbrechen

## 2. Telefonie Einstellungen vornehmen

Tragen Sie manuell die VLAN-ID (201 für VoIP Einwahl) in das hierfür vorgesehene Feld ein. Darüber hinaus aktivieren Sie bitte den Punkt „Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)“.



**FRITZ!Box Fon WLAN 7360** FRITZ!NAS MyFRITZ!

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern **Anschlusseinstellungen** Sprachübertragung

**Hinweis:**

Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht auf dieser Seite ein. Die Konfiguration der Rufnummern können Sie im Bereich "Telefonie > Eigene Rufnummern > Rufnummern" vornehmen.

☒ Faxübertragung auch mit T.38

Wenn Ihr Telefonanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.

☐ Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten

Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.

Portweiterleitung aktiv 5 Min. halten alle

☒ VLAN für Internettelefonie wird benötigt

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Diese erhalten Sie von Ihrem Internettelefonieanbieter.

VLAN-ID: 201

PBit: 0

☒ Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)

Die erforderlichen Angaben für die separate Telefonieverbindung erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

Geben Sie die Werte für die ATM-Einstellungen ein.

Übernehmen Abbrechen



### 3. Zugangsdaten eintragen

Tragen Sie nun Ihre Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) in die hierfür vorgesehenen Felder ein. Die Zugangsdaten werden Ihnen auf Nachfrage von Ihrem Anbieter bereitgestellt.

Schließen Sie die Einrichtung mit dem Klick auf die Schaltfläche „Übernehmen“ ab.

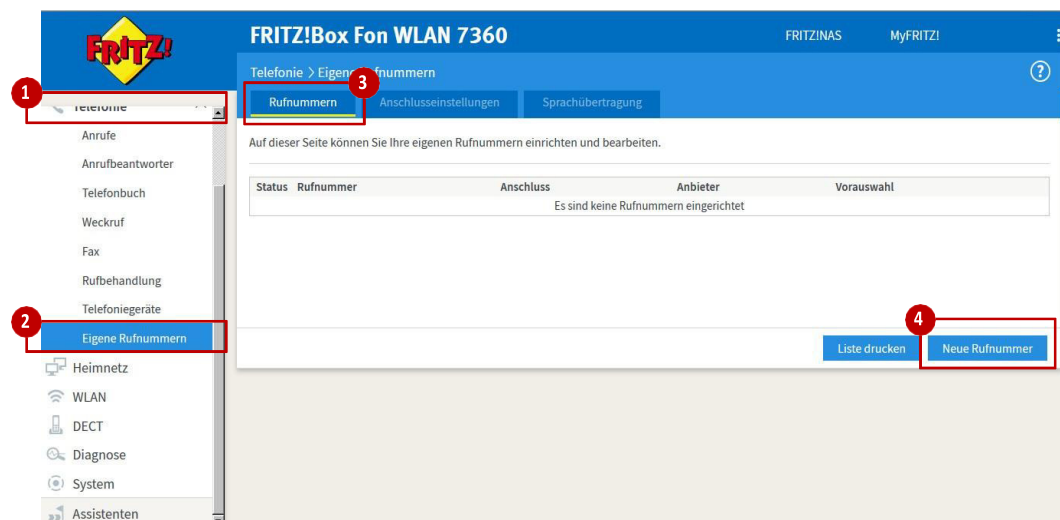


Richten Sie nun im nächsten Schritt Ihre Internetrufnummer ein.

# Rufnummerneinrichtung

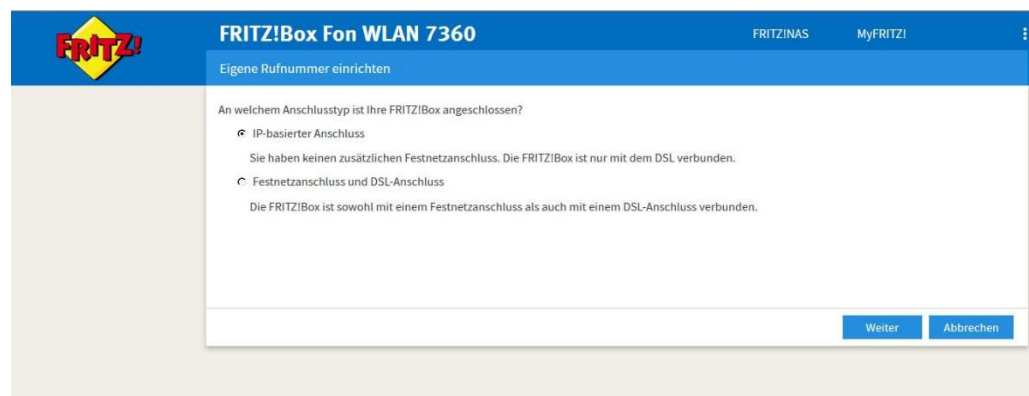
## 1. Eingabefeld öffnen

Um Ihre Internetrufnummern einzurichten, klicken Sie den Menüpunkt „Telefonie“ und anschließend „Eigene Rufnummern“ an. Im nächsten Schritt klicken Sie auf den Reiter „Rufnummern“ und klicken auf den Button „Neue Rufnummer“.



## 2. Eigene Rufnummer einrichten

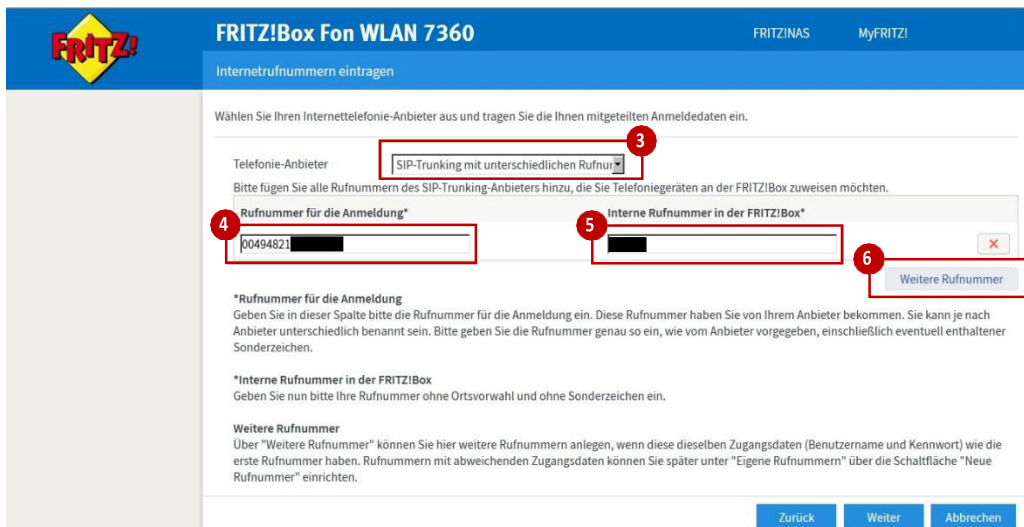
Geben Sie nun an, an welchem Anschlusstyp Ihre Fritz!Box angeschlossen ist. Bitte wählen Sie hierzu „IP-basierter Anschluss“ aus. Bestätigen Sie Ihre Eingabe anschließend mit dem „Weiter“-Button.



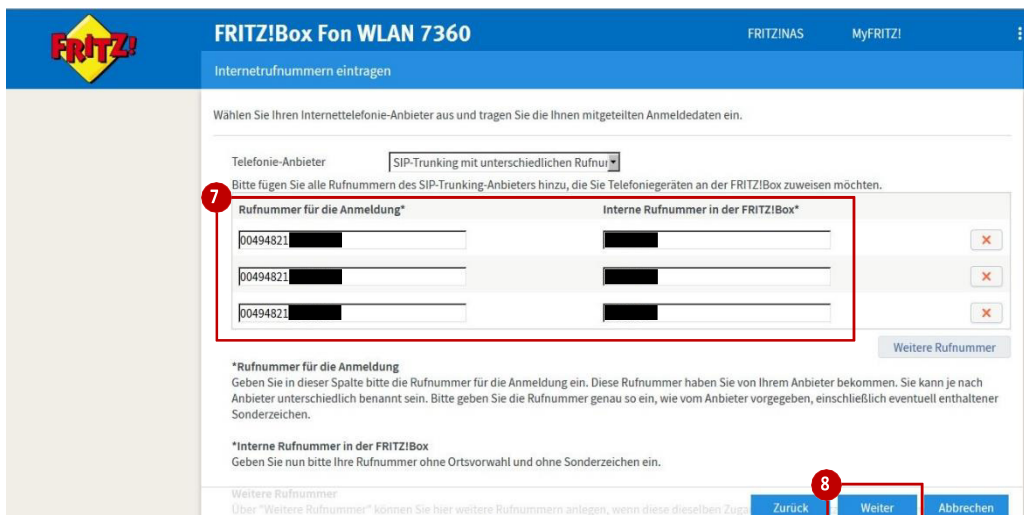
## Richten Sie nun Ihre Rufnummern ein!

Wählen Sie hierzu als erstes den Internettelefonie-Anbieter „SIP-Trunking mit unterschiedlichen Rufnummern“ aus und tragen Sie anschließend die Hauptrufnummer, auch sogenannte Kopfnummer ein (erste Rufnummer aus dem Zugangs- schreiben).

Das Eingabefeld „Interne Rufnummer in der Fritz!Box“ tragen Sie die Rufnummer ohne Angabe der Vorwahl ein.



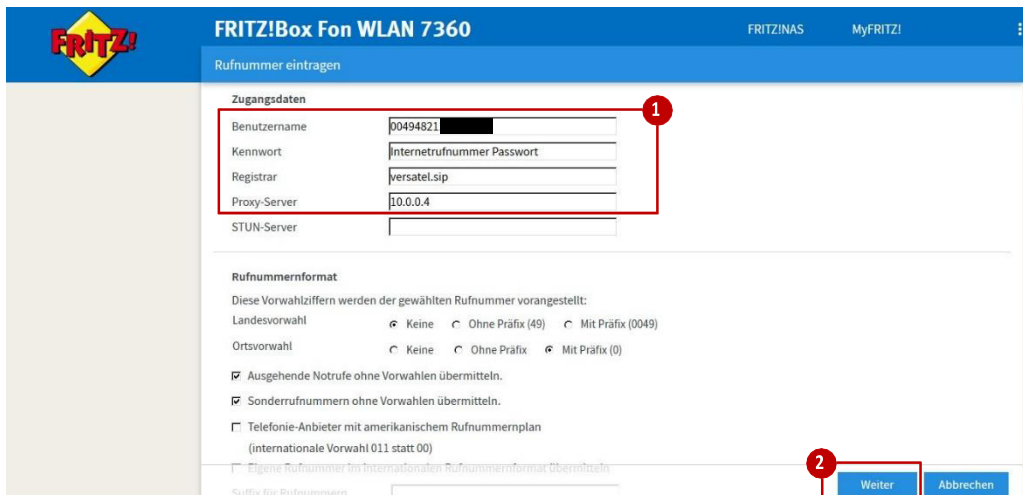
Um **weitere Rufnummern** einzurichten, klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Weitere Rufnummern“. Standardmäßig erhalten Sie die Möglichkeit, drei weitere Rufnummern einzurichten. Richten Sie Ihre weiteren Rufnummern ein. Geben Sie hierfür in das 2. Feld Ihre 2. Rufnummer, in das 3. Feld Ihre 3. Rufnummer usw.



### 3. Zugangsparameter eintragen

Bitte tragen Sie nun folgende Zugangsdaten ein.

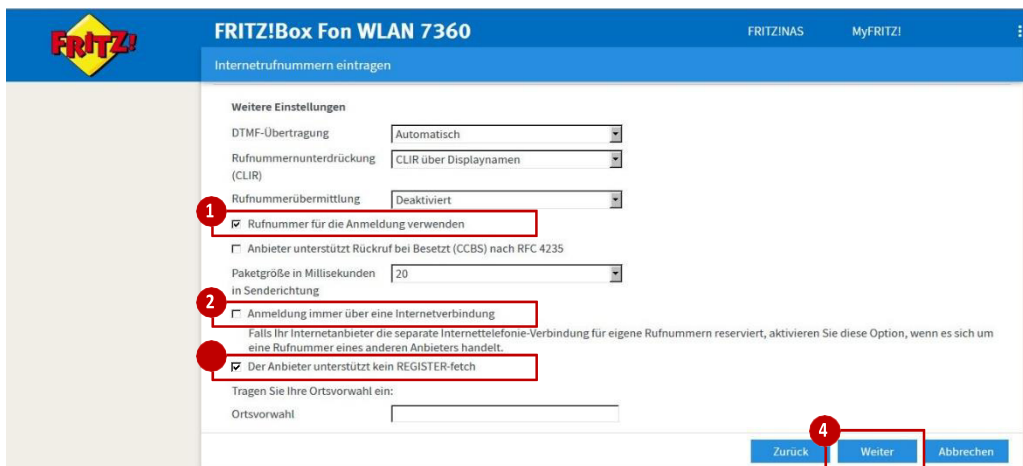
- Benutzername: Ihre Internetrufnummer (Hauptrufnummer)
- Kennwort: wird vom Provider bereitgestellt
- Registrar: versatel.sip
- Proxy-Server: 10.0.0.4



### 4. Weitere Einstellungen

Um Ihre Rufnummern erfolgreich einzurichten, führen Sie die folgenden drei Schritte durch.

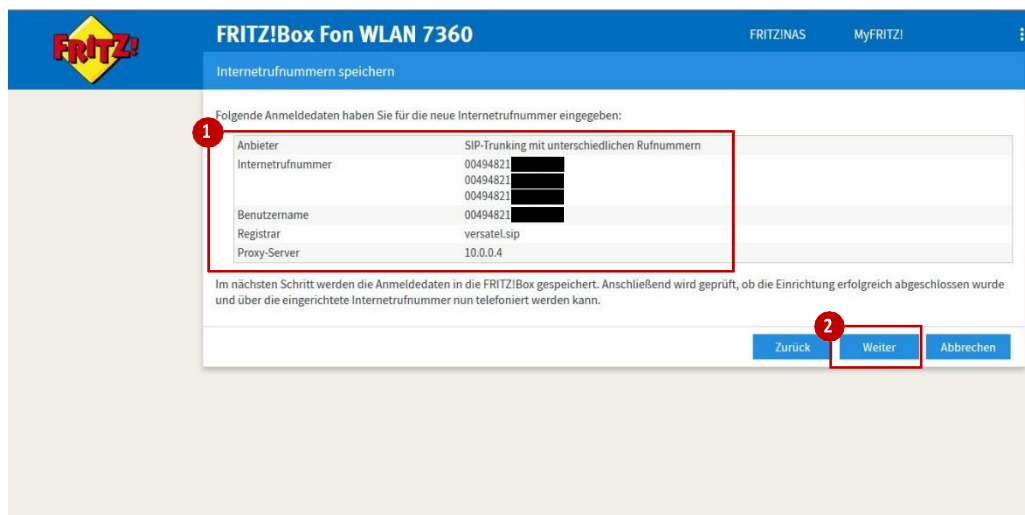
- „Rufnummer für die Anmeldung verwenden“  
☒ aktivieren
- „Anmeldung immer über eine Internetverbindung“  
 deaktivieren
- „Der Anbieter unterstützt kein REGISTER-fetch“  
☒ aktivieren



## 5. Rufnummern speichern

Bevor Sie Ihre Rufnummern speichern und zur Prüfung freigeben, kontrollieren Sie noch einmal Ihre Eingaben.

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die Fritz!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Rufnummer nun telefoniert werden kann.



**FRITZ!Box Fon WLAN 7360** FRITZ!NAS MyFRITZ!

Internetnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	SIP-Trunking mit unterschiedlichen Rufnummern
Internetrufnummer	00494821 [redacted]
Benutzername	00494821 [redacted]
Registrar	versatel.sip
Proxy-Server	10.0.0.4

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Internetrufnummer nun telefoniert werden kann.

Zurück **Weiter** Abbrechen

## 6. Rufnummern prüfen

Ihre Anmeldedaten wurde gespeichert und werden automatisch überprüft. Ist die Prüfung der Internettelefonie erfolgreich, klicken Sie auf „Weiter“.



**FRITZ!Box Fon WLAN 7360** FRITZ!NAS MyFRITZ!

Internetnummern prüfen

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:


Anbieter	anderer Anbieter
Internetrufnummer	00494821 [redacted]
Benutzername	00494821 [redacted]
Registrar	versatel.sip
Proxy-Server	10.0.0.4

Die Anmeldedaten wurden gespeichert.

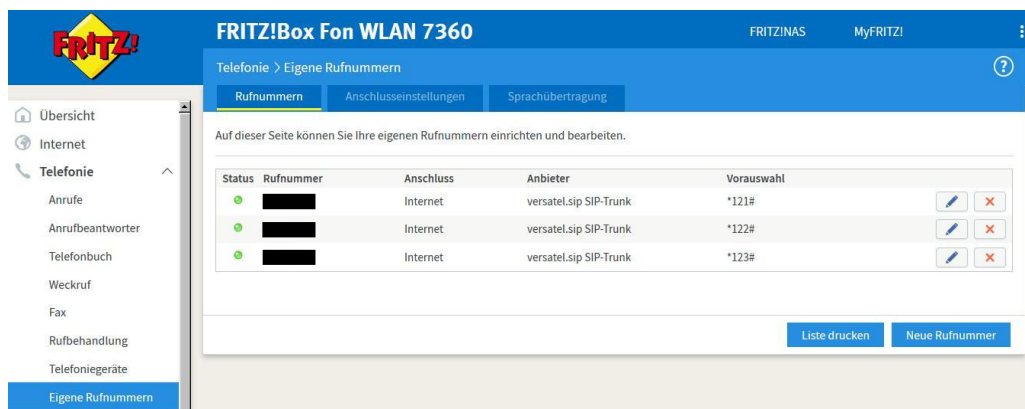
**Die Prüfung der Internettelefonie war erfolgreich.**

Zurück **Weiter** Abbrechen

## 7. Rufnummerneinrichtung beenden

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben Ihre Rufnummern erfolgreich eingerichtet. Der grüne Status  symbolisiert, dass Ihre Rufnummern aktiv sind. Sie können die Rufnummern ab sofort nutzen.

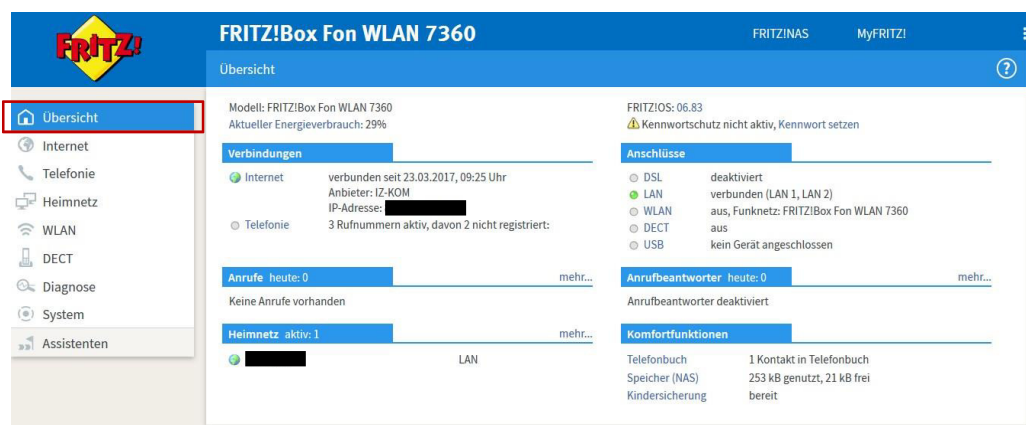
Auf dieser Seite können Sie Ihre eigenen Rufnummern einrichten und bearbeiten.



## Benutzeroberfläche Ihrer Fritz!Box nach erfolgreicher Einrichtung

Sie haben Ihren Router erfolgreich eingerichtet, Internet und Telefonie können jetzt genutzt werden!

Die Übersichtsseite der Fritz!Box bildet nun alle relevanten Informationen ab. Um diese einzusehen, öffnen Sie bitte die Benutzeroberfläche.





**Stadtwerke Itzehoe GmbH**

Gasstraße 18  
25524 Itzehoe

Telefon: 04821 774-0  
Telefax: 04821 774-117

E-Mail: [info@stadtwerke-itzehoe.de](mailto:info@stadtwerke-itzehoe.de)  
[www.stadtwerke-itzehoe.de](http://www.stadtwerke-itzehoe.de)

**Kundenzentrum**

Berliner Platz 1  
25524 Itzehoe

Telefon: 04821 774-800  
Störungsnummer: 04821 774-880  
Telefax: 04821 774-801

E-Mail: [iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de](mailto:iz-kom@stadtwerke-itzehoe.de)

Mo.-Do. 8.00-16.00 Uhr  
Fr. 8.00-12.30 Uhr

Geschäftsführung: Erik Dittrich  
Aufsichtsratsvorsitzender: Sönke Doll